

# Schriftkonzept 21 - Basisschrift

Entwicklung einer persönlichen, geläufigen Handschrift (gem. LP 21)

Grafomotorische  
Basisfunktionen

Grundformen  
trainieren

Schrift begreifen

Schrift trainieren  
(Buchstaben &  
-folgen)

Schrift einpassen

Handschrift  
entwickeln

Blockschrift pflegen

Gestalten

Tastaturschreiben: mit schauen - dann blind

Der Aufbau der grafomotorischen Basisfunktionen ist Thema der ersten Schuljahre, VS und US. Dabei werden Sitzhaltung, Stifthaltung, Feinmotorik, Stifthandhabung mit beweglichen Fingern (inkl. Daumen), Strichsteuerung und die Druckanpassung beachtet. Nach der Automatisierung der Grundbewegungen (Eck-, Bogen- und Rundformen / Formeninventar) können daraus fließende Buchstabenformen entwickelt werden.

Neben der Benennung und dem Erkennen ist insbesondere das Können, wie man den Buchstaben ausführt vorrangig. Auf der mehrsinnlichen Lernstufe **Begreifen** ist es besser noch keine Lineatur zu verwenden. Besondere Beachtung gilt den Kleinbuchstaben. Diese Bewegungsabläufe müssen unbedingt richtig **trainiert** werden. Die Arbeit in Bewegungsfamilien (a,d,g,q, mit c,o und m,n,r,h, mit b) ist empfehlenswert. Erst nach der vollständigen Automatisierung werden die Buchstaben in Proportion, Grösse und Abständen in eine Lineatur **eingepasst**. Schliesslich werden häufige Buchstabenfolgen und Silben auf Tempo **trainiert II**. Ein ruckfreier, zügiger Bewegungsfluss, aber nicht unbedingt ein sichtbarer Verbindungsstrich ist das Ziel. Zum **Entwickeln** der persönlichen Handschrift dienen „Schriftgespräche“ über Kriterien wie: Lesbarkeit, Tempo, Laufweite, Grössen, Lage, Eigenheiten. Es gibt heute bessere, schmierfreie Schreibgeräte als der Füllli, v.a. für Linkshänder. Zu den Gestaltungselementen gehören Titelschriften, alte Schriften (Kurrent, Schnürli), Graffiti und natürlich die Unterschrift, sowie Darstellungsformen auf einem Blatt. Die erste Basisschrift wird als „Titel- oder Formulschrift“ weiter gepflegt.

Parallel zur Handschrift wird die Tastatur als Buchstabensammlung (VS, US), als möglicher Einführung der orthographischen Stufe (2./3.) genutzt; vorerst mit Blickhilfe und ab der 2./3. Klasse auch „blind“. Das „Silben-Training“ kann auch auf der Tastatur angewendet werden und führt zum automatisierten Tastatur-Schreiben.

	Schrift & Zeich(n)en	Schreibgräte	Blatt Lineatur	Tastatur	Extras
VS	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grafomotorisch <b>Basisfunktionen</b></li> <li><b>Grundbewegungen</b> Formeninventar (s. Beilage I)</li> <li>Grossbuchstaben frei erfahren</li> </ul>	div. Malkreiden Bleistift, Farbstifte Haltehilfen	Grosse (A3), kleine Formate (Streifen, Minibüchlein)	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erste Erfahrungen</li> <li>➤ Buchstaben erkennen</li> <li>➤ Farb-Fingertippen</li> </ul>	Ziffern kennen 0 - 9
US 1.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wiederholung KG (Grafo, Formen)</li> <li><b>Begreifen</b> <b>Gross-</b> und <b>Kleinbuchstaben</b> (Bewegungsablauf zwingend!) Bewegungsgruppen: a,d,g,q – m,n,r,h (b)</li> <li><b>Trainieren I</b> (ohne Lineatur)</li> <li><b>Ziffern</b>: Ablauf gleichbleibend</li> </ul>	Bleistift, Farbstifte, Versuchsweise Rollstifte	<b>Einpassen</b> - Ohne Lineatur - Streifen - 3-Farben - 3-Gassig - Carée - Abstände	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Einbezug der Tastatur visuell bedient</li> </ul>	Ziffern in Häuschen und in Felder
2.	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Trainieren II</b> <b>Buchstabenfolgen</b> (s. Beilage II) teilverbunden</li> </ul>	Bleistifte Roller, Faserstifte	3-Gassen mit / ohne kariert	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Tipp-Trainer blind (Silben, Worte)</li> <li>➤ Tastatur vermehrt einsetzen</li> </ul>	
3.	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Trainieren II</b> <b>Silben &amp; Wörter</b></li> </ul>	Bleistift, angepasstes Schreibgerät: Faserstifte, Roller, Kugelschreiber	Übergang zu 1- gassig, kariert 5mm. Hilfslineaturen je nach Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Buchstaben blind</li> <li>➤ Zahlen visuell</li> </ul>	Li-Händer keine Tinte!
MS 4. 5. 6.	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Entwickeln</b> der Handschrift: Schräglage, Abstände, Grössen, eigener Stil... (s. Kriterien der Schriftentwicklung Beilage III)</li> <li>Tempotraining</li> <li><b>Gestalten</b> &amp; Darstellung: Heftführung, Titel, Typographie, Unterschrift</li> </ul>	Bleistift, angepasstes Schreibgerät, je nach Schreibanlass  Experimente mit alten Schreibgeräten	<b>Ziel:</b> 4mm-kariert, eingassig od. blanco  Layout, Texte Titel	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Blind-Tastatur-schreiben individuelles Lerntempo</li> </ul>	Individuelle Entwicklung